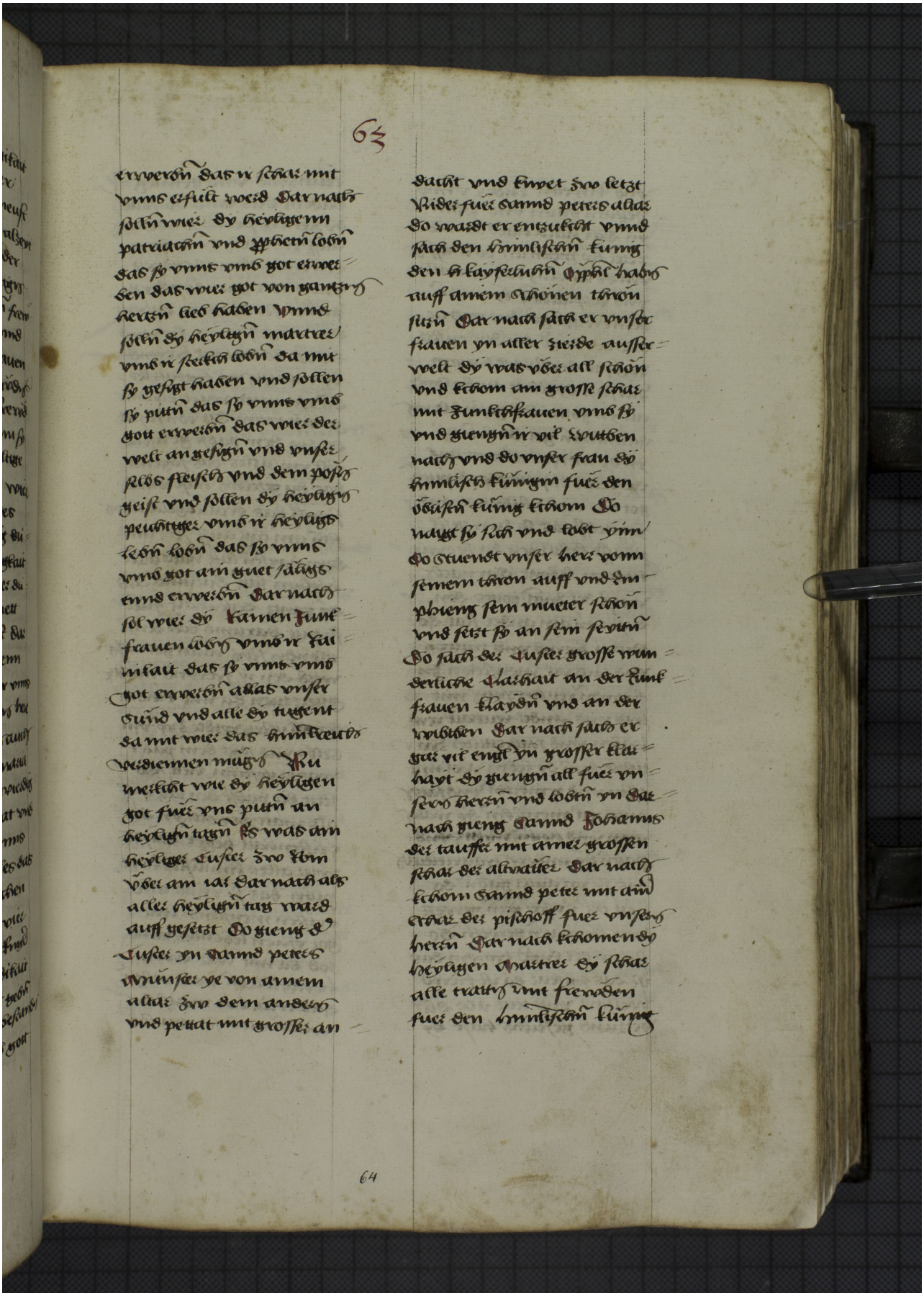
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



63

erwerben das er schaf mit
vnns erfüllt werd Dar nach
sollen wir dy heyligen
patriarchen vnd Propheten loben
das sy vnns vmb got erwer
ben das wir got von ganczy
hertzen lieb haben vnnd
sollen dy heyligen martrer
vmb ir streits loben da mit
sy gesigt haben vnd sollen
sy putten das sy vnns vmb
got erwerben das wir der
welt an gesigen vnd vnser
slos fleisch vnd dem posen
geist vnd sollen dy heyligen
peichtiger vmb ir heyligen
leben loben das sy vnns
vmb got ain guet sälygs
ennd erwerben Dar nach
sol wir dy Karnen Junc
frauen loben vmb ir kai
nikait das sy vnns vmb
got erwerben allas vnser
sünd vnd alle dy tugent
da mit wir das himelreich
verdienen müczy Nu
meichtt wir dy heyligen
got fürer vns putten an
heyligen tagen So was ain
heyliger Custer zu Rom
vber am tal Dar nach alz
aller heyligen tag ward
auff gesetzt Do gieng dy
Custer in Sannd peters
münster ye von ainem
altar zu dem andern
vnd pettat mit grosser an
dacht vnd kniet zu letzt
nider fürer Sannd peters altar
do wardt er entzuckht vmb
sach den himlischen kunig
den er kayserlichen Ornat habe
auff ainem schönen thron
sitzen Dar nach sach er vnser
frauen in aller zierde ausser
welt dy was vber all schön
vnd kchom ain grosse schar
mit Junckfrauen vnns sy
vnd gruczten ir vil zwitben
nach vnd do vnser frau dy
himlisch künigin fürer den
vberisch künig kchom Do
naigt sy sich vnd lobt ym
Do stuendt vnser her vom
seinem thron auff vnd em
phieng sein mueter schön
vnd setzt sy an sein seytten
Do sach der Custer grosse wun
derliche klaidung an der Junc
frauen klaydn vnd an der
wibitten Dar nach sach er
gar vil engel in grosser klai
dung dy gruczten all fürer in
sein hertzen vnd lobten in Dar
nach gieng Sannd Johannes
der tauffer mit ainer grossen
schar der alwater Dar nach
kchom Sannd peter mit ain
ornat der pischoff fürer vnser
herren Dar nach kchomen dy
heyligen martrer dy schar
alle tratten mit freuden
fürer den himlischen künig